

Thomas Christian Bächle

**Digitales Wissen, Daten und  
Überwachung zur Einführung**

**JUNIUS**

# Inhalt

Einleitung .....	9
<b>1. Der Algorithmus – Kulturtechnik und Diskursfigur ...</b>	<b>14</b>
1.1 Was ist ein Algorithmus? .....	15
1.2 <i>Algorithmic Turn</i> – Algorithmen als autonome Akteure? .....	24
1.3 Was kann ein Algorithmus – und was nicht? .....	37
<b>2. Die Digitalisierung des Wissens .....</b>	<b>49</b>
2.1 Zur Medialität des Wissens .....	50
2.2 Neue Medien, neue Erkenntnis? .....	68
2.3 Simuliertes und virtuelles (Nicht)-Wissen .....	85
2.4 »Digitales Denken«? – das Interface und seine Grenzen .....	98
<b>3. Data Gone Big – zur Rhetorik der Daten .....</b>	<b>111</b>
3.1 Big Data und die Datafizierung der Welt? .....	112
3.2 Daten, Rohdaten, Metadaten – und Fakten .....	120
3.3 Große Datenmengen = objektives Wissen? – der Mythos Big Data. ....	134
3.4 Geodaten, die Annotation des Raums und die Kulturtechnik »Mapping« .....	149

4. Überwachung: Subjektivität und Macht .....	157
4.1 Überwachung als Kulturtechnik und Machtordnung ..	158
4.2 Von <i>dataveillance</i> zu <i>lateral surveillance</i> – digitale Medien und Überwachung .....	171
4.3 (Big) Data Subjects – (Big) Data Bodies .....	183
4.4 Profiling – Identitätsfiktionen einer wahrscheinlichen Zukunft .....	192
<b>Schluss</b> .....	202
Anmerkungen .....	204
Literatur .....	212
Sach- und Personenregister .....	234
Über den Autor .....	237